

# Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirates des Stadtteiles Heenes

---

Sitzungsdatum: Dienstag, den 09.06.2026  
Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 20:50 Uhr  
Ort, Raum: Gemeinschaftsraum des Bürgerhauses Heenes, Am Wiesenbach 7, 36251 Bad Hersfeld

## **Anwesend:**

### **Ortsvorsteher/in**

Herr Johannes Gebauer

### **Mitglieder**

Herr Heiko Allendorf  
Frau Daniela Baumgardt  
Herr Hans Werner Heyer  
Herr Martin Heyer  
Herr Björn Hohmann  
Herr Timo Kirsch  
Herr Dirk Sandlos  
Frau Corinna Zotcke

### **vom Magistrat**

Frau Anke Hofmann

### **Schriftführer/in**

Herr Steffen Siering

### **von der Verwaltung**

Herr Frank Stutz

## **Entschuldigt:**

### **vom Magistrat**

Herr Thomas Daube  
Herr Marc Eidam  
Herr Günter Exner  
Frau Antje Fey-Spengler  
Herr Gunter Grimm  
Herr Kai Redanz  
Herr Dirk Siebert  
Frau Ayse Gül Tas-Dogan

## **von der Stadtverordnetenversammlung**

Frau Silvia Schoenemann  
Herr Lothar Seitz

### **Tagesordnung:**

- 1. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit**
- 2. Sachstand Verkauf Kirche Heenes und Glocken (Zuständigkeit Kirche)**
- 3. Sachstand Bücherregal in der Telefonzelle (Schützenverein)**
- 4. Sachstand Parksituation Kindergarten Heenes**
- 5. Sachstand alte Fläche Saal Rohrer**
- 6. Festivitäten 2026 /2027**
- 7. Aufstellung eines Wurstautomatens in Heenes**
- 8. Verschiedenes**

## **zu 1 Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit**

Ortsvorsteher Gebauer stellt den form- und fristgerechten Zugang der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

## **zu 2 Sachstand Verkauf Kirche Heenes und Glocken (Zuständigkeit Kirche)**

Ortsvorsteher Gebauer teilt mit, dass im März 2025 vom Kirchenvorstand der Gemeinde beschlossen wurde, die örtliche Kirche zu verkaufen. Es gab bereits ein Verkaufsgespräch mit einem Interessenten. Seitens der Kirche soll notariell in den Verkaufsvertrag aufgenommen werden, dass dort Wohnraum entstehen soll.

Der Kirchenvorstand hat beschlossen, dass die Glocken der Kirche dieses Jahr verkauft werden sollen. Diese sind zurzeit im Internet auf einer Glockenbörse für ca. 9.600 € inseriert. Die Fixkosten setzen sich aus der Demontage der Glocken und einer Strafzahlung an die Glockenbörse zusammen. Herr Bätzing bietet an, dass man sich die Fixkosten teilen kann. Somit würde auf den Ortsbeirat Heenes voraussichtlich Kosten in Höhe von 2000-2500 Euro kommen.

Ortsvorsteher Gebauer erläutert, dass es laut Pfarrer Bätzing auch Beschwerden gegeben hat, dass die Glocken zu laut seien. Ortsvorsteher Gebauer schlägt daher den Friedhof als geeigneten Standort vor. Frau Baumgardt merkt an, dass der Friedhof als Standort ungeeignet sei, da dort die Glocken nicht im gesamten Dorf zu hören wären.

Herr Heyer merkt an, dass auch ein Glockenturm gebaut werden muss, welcher hohe Kosten verursacht. Es wird angemerkt, dass hierfür eine Förderung in Anspruch genommen werden kann. Es wird auch die ehemalige Schule als Standort vorgeschlagen, welche aber auch in einen entsprechenden Zustand versetzt werden müsste.

Herr Heyer macht den Vorschlag, das Läuten der Glocken elektronisch zu erzeugen.

Bürgermeisterin Hofmann teilt mit, dass dem Ortsbeirat Heenes noch 8.035,47 € Budgetmittel zur Verfügung stehen.

Es wird darüber abgestimmt, ob sich der Ortsbeirat weiterhin mit dem Thema befasst.

### **mehrheitlich beschlossen**

6 Dafür

1 Dagegen

2 Enthaltungen

### **zu 3 Sachstand Bücherregal in der Telefonzelle (Schützenverein)**

Ortsvorsteher Gebauer berichtet, dass die Telefonzelle (in der Linsengasse) noch innen ausgebaut werden muss. Hierfür hat er den Kontakt mit Herrn Stephan Kirsch (Schreiner) aufgenommen, welcher seine Unterstützung zugesagt hat. Er bittet außerdem darum, dass die Sitzgelegenheit vor Ort, wieder auf Vordermann gebracht wird. Herr Stutz sagt dem zu.

Frau Baumgardt gibt an, dass nach dem Innenausbau eine Info gestreut werden soll, dass dann Bücher in der Telefonzelle eingestellt werden können. Sie schlägt vor, die Bücher zu kategorisieren, sowie diese mit einer Leihliste zu versehen, damit man eine Übersicht für Inventuren erhält. Über die äußerliche Gestaltung muss man sich noch Gedanken machen.

Sie merkt weiterhin an, dass man sich zusammen (Initiatoren) um die Reinigung von innen und außen kümmern möchte. Weitere Ideen können an sie herangetragen werden.

### **zu 4 Sachstand Parksituation Kindergarten Heenes**

Bürgermeisterin Hofmann führt die Antworten zu den gestellten Fragen aus. Eine Auflistung der Fragen mit den dazugehörigen Antworten ist als Anlage beigefügt.

Durch Herrn Gebauer wurde telefonischer Kontakt zum RvD Hersfeld (Polizei) aufgenommen. Durch die Institution wurde lediglich die Örtlichkeit verkehrsrechtlich beurteilt. Es habe kein Vor-Ort-Termin stattgefunden und die Aussage der Polizei bezieht sich nicht auf die aktuelle Parksituation.

Frau Baumgardt berichtet, dass die größte Problematik darin besteht, dass durch parkende Autos im Kurvenbereich die Stelle sehr uneinsichtig ist und dies vor allem zu Problemen führt, wenn ein Bus kommt.

Bürgermeisterin Hofmann gibt an, dass mit Herrn Reinhardt nochmals ein Ortstermin vereinbart werden soll. Herr Kirsch merkt an, dass hierbei ein Mitglied des Ortsbeirates laut Herrn Reinhardt bei dem Ortstermin dabei sein sollte.

Frau Baumgardt bittet darum, dass nochmals an die Erzieherinnen seitens des Fachbereichs appelliert werden soll, dass diese auf andere Parkplätze ausweichen sollen. Bürgermeisterin Hofmann sagt dem zu.

### **zu 5 Sachstand alte Fläche Saal Rohrer**

Herr Stutz berichtet, dass es zurzeit noch keine Variantenuntersuchung gibt. Als Übergangslösung soll auf der Fläche eine Blumenwiese angelegt werden. Man wird bezüglich der Platzgestaltung auf den Ortsbeirat zukommen.

Ortsvorsteher Gebauer fragt nach, ob die Kurve in der Form so verbleibt. Herr Stutz gibt an, dass die Kurve nochmal angepasst werden kann.

## zu 6      Festivitäten 2026 /2027

Ortsvorsteher Gebauer schlägt vor, wieder mindestens alle zwei Jahre ein Dorffest zu veranstalten. Er gibt an, dass für das Dorffest 2027 Herr Niewerth seine Unterstützung zugesagt hat. Frau Baumgardt merkt an, dass man genügend Helfer (ca. 50) benötigt.

Bürgermeisterin Hofmann macht den Vorschlag, sich mit den Vereinen zusammenzuschließen (Bsp. Johannesberg) und den Kontakt mit dem Stadtteil Johannesberg zu suchen, da dieser für dieses Jahr wieder ein Stadtteilstadtteilfest planen.

Es wird nachgefragt, welche Unterstützung die Stadt Bad Hersfeld dazu beiträgt.

Bürgermeisterin Hofmann führt aus, dass Straßensperren, Werbung sowie die Anmeldung der Haftpflichtversicherung, etc. über die Stadt laufen. Die Mittel für das Fest müssen selbst gestellt werden. Herr Heyer gibt an, dass noch Geld vom letzten Fest übrig seien.

Ortsvorsteher Gebauer führt aus, dass man sich in den nächsten Wochen mit allen Unterstützern treffen möchte. Des Weiteren muss noch ein Termin für die Veranstaltung ausgewählt werden. Bürgermeisterin Hofmann bittet darum, den Termin im Anschluss mit dem Stadtmarketing abzustimmen.

Ortsvorsteher Gebauer schlägt vor, wieder einen Reinigungstag in Heenes zu veranstalten (Müll sammeln, Sachen im Ort herrichten) mit dem Vorschlag, den Kindergarten einzubeziehen.

Bürgermeisterin Hofmann gibt an, dass man sich dies durch den Kreis fördern lassen kann.

Unterlagen dazu wurde dem Ortsbeirat übersendet. Außerdem weist sie auf das städtische Müllbingo (aus der Tourist-Info) hin, bei dem man Preise gewinnen kann.

Es wird nachgefragt, wo der Müll abgeladen werden kann. Bürgermeisterin Hofmann erklärt, dass dies dann mit der Stadt abgesprochen werden muss. Sie weist auf Herrn Sauer als Ansprechpartner hin.

Frau Baumgardt führt aus, dass man wieder eine Vereinsvertretersitzung durchführen möchte, um einen Übersichtsplan aller Feste, sowie eine Aufstellung aller Angebote der Vereine zu erstellen. Dazu sollen der Ortsbeirat Heenes, der Sportverein, der Feuerwehrverein, der Schützenverein, der VDK, die Kirche, der Kindergarten, sowie die Bürgerinitiative geladen werden. Bürgermeisterin Hofmann bittet darum, dies der Pressesprecherin Frau Hellwig mitzuteilen, damit alle Veranstaltungen auch auf der städtischen Website aufgeführt werden.

Ortsvorsteher Gebauer schlägt vor, wieder einen Adventsnachmittag mit Kaffee und Kuchen im DGH am 06.12.2026 zu veranstalten und dabei den Weihnachtsbaum aufzustellen.

Aufgrund der Aktion „Hersfeld liest ein Buch“ kann man den Kindergarten für eine Vorlesung einladen. Auch der Frauensingkreis kann angefragt werden, sowie Pfarrer Bätzing wünscht, eine Andacht zu halten. Bürgermeisterin Hofmann merkt an, dass am 06.12. aus dem Seniorenprogramm die Seniorenweihnacht stattfindet.

Ein neuer Termin muss noch gefunden werden. Frau Baumgardt schlägt vor, den Weihnachtsbaum dennoch am 06.12. in Verbindung mit dem Glühweinabend aufzustellen.

Ortsvorsteher Gebauer berichtet, dass es Überlegungen mit Herrn Pfarrer Bätzing gibt, evtl. im Mai 2027 einen Waldgottesdienst zu veranstalten. Außerdem bittet er darum, zum Feuerwehrfest eine Andacht zu halten. Weiterhin wird berichtet,

- Dass der Erntedank-Gottesdienst für dieses Jahr ausfällt.
- Der Gottesdienst an Heilig Abend stattfindet.
- Noch bestehende Veranstaltungen bis zum Verkauf finden in der Kirche statt.
- Wenn man die Kirche in Heenes für Veranstaltungen haben möchte, muss dies mit Herrn Pfarrer Bätzing direkt besprochen werden.

## **zu 7      Aufstellung eines Wurstautomaten in Heenes**

Ortsvorsteher Gebauer führt aus, dass es den Vorschlag gab, einen Wurstautomaten in Heenes aufzustellen. Er wartet zurzeit auf eine Rückmeldung von dem Automatenbetreiber Herrn Gießler aus Schwalmstadt. Herr Martin Heyer schlägt vor, dass er weitere lokale Metzger kontaktiert.

Herr Stutz gibt an, dass ein separater Stromanschluss von den Stadtwerken ca. 1.700 € kostet. Bürgermeisterin Hofmann gibt an, dass zuerst ein Metzger gefunden werden muss und man dann nach einem geeigneten Ort schaut. Die Kosten sind vom jeweiligen Metzger zu tragen.

## **zu 8      Verschiedenes**

Ortsvorsteher Gebauer gibt an, dass es Beschwerden über die Lautstärke der Windräder gab. Frau Baumgardt führt aus, dass die Stadtwerke Stuttgart dafür zuständig sind.

Ortsvorsteher Gebauer berichtet über die Bewerber für die Grünpflege in Heenes. Bürgermeisterin Hofmann gibt an, dass man sich für Informationen an Frau Stella Schmidt wenden soll.

Es wird mitgeteilt, dass in der Ernst-Reuter-Straße Anfang Juli Baustart ist. Herr Stutz erklärt, dass man zuerst den Straßenbau oberhalb von Herrn Werner Heyers Zufahrt vorantreibt. Verzögerungen gibt es durch den Landkreis in Verbindung mit Hessen Mobil (Bsp. Schwergewichtswand).

Ortsvorsteher Gebauer führt aus, dass man die E-Mail-Adresse „ortsbeirat-heenes@gmx.de“ für den Ortsbeirat erstellt hat.

Es wird mitgeteilt, dass man für die Müllsammelaktion des Kindergartens 50 Grillzangen gekauft hat. Man möchte außerdem für die Kinder zum Kindergartenfest am Freitag dem 12.06. Eis kaufen.

Es gibt den Vorschlag, dass, wenn am Friedhof der alte Geräteschuppen wegkommt, der Weg im unteren Bereich begradigt wird, sowie den Geräteständer nach unten zu verlegen. Herr Stutz gibt an, dass man der Friedhofsverwaltung Bescheid gibt.

Es wird gebeten, dass der Heeneser Bolzplatz wieder regelmäßig gemäht wird. Auch soll ein Tor dorthin aufgestellt werden. Bürgermeisterin Hofmann führt aus, dass der Ortsbeirat die Anschaffung eines Tores mit den eigenen Mitteln beschließen müsste. Frau Baumgardt fragt nach, wer für die Vermietung der Grillhütte am Bolzplatz zuständig ist. Diese müsste ebenfalls wieder gepflegt werden. Aktuell steht noch ein Schild, dass der Ortsvorsteher zuständig ist. Vermutlich ist das Schild mehrere Jahrzehnte alt. Bürgermeisterin Hofmann sagt zu, dies in Erfahrung zu bringen.

Auf die Verwitterung einiger Schilder wird hingewiesen.

Es wird darum gebeten, dass bei den Aushangkästen gemäht wird.

Bürgermeisterin Hofmann weist auf den Mängelmelder der Stadt Bad Hersfeld hin.

gez. Johannes Gebauer  
Ortsvorsteher/in

gez. Steffen Siering  
Protokollführer/in